

auto-mobile Fachkompetenz

crash

editorial

Guten Tag

Der Frühling hat Einzug gehalten, neue Lebensenergie hat Mensch und Natur erfasst. Es spriesst und die Welt wird wieder bunter.

Ich glaube, auch unsere Wirtschaftslage erlebt zur Zeit einen Frühling, denn das prognostizierte Wirtschaftswachstum konnte erfreulicherweise nach

oben angepasst werden. Die allgemeine Konsumentenstimmung scheint sich ebenfalls zu verbessern. Sofern wir alle bereit sind, Bestehendes zu überdenken und mittels Innovationen zu ergänzen, dann werden wir eine erfolgreiche Zukunft vor uns haben. Denn durch Leistung und Einsatzwillen und nicht durch Abschottung können wir uns in den liberalisierten Märkten behaupten. Ich bin mir bewusst, dass wir auf diesem Weg auch persönliche Opfer bringen müssen und trotzdem werden diese schlussendlich kleiner sein, als das neue Frühlingsgefühl.

Der Carrossiereparaturmarkt ist ebenfalls im Umbruch, wird doch heute seitens einiger Versicherer versucht, Schadensteuerung zu betreiben. Der Versicherer versucht, Sie als Geschädigter oder als Versicherter in einen sogenannten Partnerbetrieb zu lenken, der sehr oft weit weg von Ihrem Standort ist (die Oekologie lässt grüssen!). Die Partnerschaft beschränkt sich in den allermeisten Fällen auf gute Konditionen – für den Versicherer. Es ist deshalb wichtig zu wissen, dass Sie im Schadenfall als Versicherter und als Geschädigter das Wahlrecht haben und Ihr Auto somit dem Carrosseriebetrieb Ihrer Wahl anvertrauen können. Lassen Sie sich im Schadenfall von unserer Leistungsfähigkeit überzeugen. Wir sind für Sie da!



Thomas Hauser

An vorderster Front



Rocco Pisano und Javier Jimenez

Mit Rocco Pisano, eidg. dipl. Autolackierer, und Javier Jimenez, Carrosseriespengler und künftiger Handelsdiplombesitzer, bilden seit 1. November des vergangenen Jahres zwei langjährige Mitarbeiter der Jakob Hauser AG an vorderster Front ein eingespieltes Team. Javier Jimenez ist einerseits die direkte Ansprechperson unserer Kundinnen und Kunden und zuständig für deren Wünsche und Anliegen. Andererseits küm-

mert er sich um das Schadenmanagement und steht deshalb im engen Kontakt mit den Mitarbeitern von Versicherungsgesellschaften sowie mit Fahrzeugexperten.

Als Leiter/Verantwortlicher Carrosserie koordiniert Rocco Pisano alle Belange im Werkstattbereich (Spenglerei und Lackiererei) und ist für den Ersatzteileinkauf zuständig.

Neuer Rekord!

Die Aktionstage «Kindersicherheit im Strassenverkehr» wurden in den vergangenen Jahren jeweils mit grossem Publikumsaufmarsch belohnt. Dass wir am 1. November 2003 die Jacken von gegen 400 Kindern mit dem einzigartigen Reflexgewebe «Scotch-lite-Reflective» versehen konnten, hat uns ganz besonders gefreut. Dank diesem retroreflektierenden Material können die jüngsten Verkehrsteilnehmer von den Autolenkern nämlich schon bei einer Entfernung von 160 m wahrgenommen werden.

Der überwältigende Publikumserfolg sowie die Anerkennung für diese spezielle Aktion seitens der Polizei der Kantone Zürich und Luzern haben uns motiviert, im Herbst dieses Jahres wiederum einen Aktionstag durchzuführen.

Schön, wenn Sie sich dafür den Samstagvormittag des 30. Oktobers 2004 bereits heute in Ihrer Agenda reservieren können.



35jähriges Dienstjubiläum

Am 8. April 1969 trat Herr Ueli Schmid seine Lehre als Carrosseriespengler bei der Jakob Hauser AG an. In diesen Tagen feiert er somit sein 35jähriges Dienstjubiläum. Herzliche Gratulation! Herr Ueli Schmid wird als äusserst zuverlässiger, ausgeglichener, sehr pflichtbewusster und loyaler Mitarbeiter von seinen Vorgesetzten als auch von seinen Arbeitskollegen gleichermaßen sehr geschätzt.

Sowohl menschlich als auch fachlich ist er dem Berufsnachwuchs ein Vorbild. Dank seiner langjährigen Erfahrung und seiner hohen Leistungsbereitschaft ist Herr Ueli Schmid prädestiniert, auch anspruchsvollste Kundenwünsche zu erfüllen.

Im Namen der Jakob Hauser AG dankt ihm Herr Thomas Hauser ganz herzlich für die jahrzehntelange Firmentreue und die überaus positive Zusammenarbeit und wünscht ihm weiterhin alles Gute und viel Erfolg.



Mobilität dank Carrosseriespengler und Autolackierer

Das Carrossiergewerbe ist ein Eckpfeiler unserer Volkswirtschaft. Tagtäglich profitieren Tausende von Autofahrerinnen und Autofahrer von effizienten und kompetenten Carrossierfachleuten, wenn sie ihr Auto zur Reparatur einem Carrosseriebetrieb anvertrauen. Wie selbstverständlich kann das in Stand gestellte Fahrzeug meistens nach kurzer Zeit wieder entgegengenommen werden.

Voraussetzung für einwandfreie und speditive Carrossierarbeiten an den Fahrzeugen ist eine solide und hochstehende Lehrlingsausbildung. Diese wird im schweizerischen dualen Ausbildungssystem zum einen Teil durch uns (Gewerbe) und zum anderen durch die Schulen sichergestellt.

«Kernberuf» ist nach wie vor der Carrosseriespengler, welcher sich voraussichtlich mit der aktuellen Reglementsüberarbeitung zum modernen und aktuellen

«Carrossieretechniker» entwickeln wird. Die Ausbildung dürfte durch das Fach «Kommunikation» ergänzt werden.

Eine exzellente Lehrlingsausbildung nützt nicht nur uns als Lehrbetrieb, sondern bildet auch den Grundstein für eine erfolgreiche berufliche Karriere des Lehrlings selber. Strassenverkehrsämter, Versicherungen und viele andere Branchen profitieren seit Jahren von ausgebildeten Carrosseriespenglern, die sie für Aufgaben rund um das Auto einstellen.

Attraktiv auch für junge Frauen!

Die heutige Generation von Autos zeichnet sich aus durch komplexe elektrische und elektronische Systeme. Dieser Trend wird noch zunehmen und damit die Anforderungen an die Ausbildung markant erhöhen. Unsere Eignungstests für Schulabgänger zeigen auf,

wer für diesen Beruf überhaupt geeignet ist. Dadurch können wir «Lehrstellenabbrüche» auf ein Minimum reduzieren.

Gefragt sind primär nicht mehr starke Oberarme, sondern nebst handwerklichem Geschick, Mathematik – und EDV-Kenntnisse sowie vernetztes Denken und rasche Auffassungsgabe, also Eigenschaften, die den Beruf auch für Frauen attraktiv erscheinen lassen.

Die Jakob Hauser AG bildet Lehrlinge in den Berufen Carrosseriespengler, Autolackierer und Kauffrau/Kaufmann aus. Bis heute wurden insgesamt mehr als 80 Lehrlinge bei uns ausgebildet.

Wenn Du für den Sommer 2005 noch eine Lehrstelle suchst – sende uns doch bitte Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen.



Sponsoring-Konzept

Die Jakob Hauser AG lanciert ein neues Sponsoring-Konzept. Sponsoring bedeutet, dass eine Vereinigung, ob sportlich oder kulturell interessiert, von einem Sponsor unterstützt wird. Diese Unterstützung wird durch die entsprechende Vereinigung mit einer Gegenleistung wieder wettgemacht.

Wenn diese Gegenleistung wegfällt, handelt es sich um Spenden. Davon ist hier nicht die Rede.

Jeder Verein in der Region Zofingen kann mit der Jakob Hauser AG eine solche Sponsoringvereinbarung eingehen.

Wie funktioniert's?

Von jedem Carrossiereparaturauftrag, welcher von einem Vereinsmitglied direkt an die Jakob Hauser AG erteilt wird, werden 5 % der Reparaturkosten (exkl. MWSt) nach fristgerechtem Zahlungseingang dem entsprechenden Verein vergütet. Der jeweilige Auftraggeber muss bei Erteilung des Reparaturauftrages seinen Vereinsausweis vorzeigen.

Alle Vereine, welche an einem solchen Sponsoringvertrag interessiert sind, bitten wir, direkt Herrn Thomas Hauser (Tel. direkt 062 789 33 32 oder thomas.hauser@hauser-ag.ch) zu kontaktieren.

Reparatur eines Ferrari 512 M

Ein Lastwagen fuhr beim Parkieren rückwärts in einen schwarzen Ferrari 512, dessen Besitzer uns aus diesem Grund sein Fahrzeug zur Reparatur anvertraute.

Die Konstruktion dieses Ferraris besteht aus einem tragenden Gitterrohrrahmen. Darüber sind die sichtbaren Carrosserieaussteile montiert, welche wiederum in Hybridbauweise (Aluminiumbleche und Stahlbleche) gefertigt sind. Da es gilt, diese Reparatur originalgetreu und werkskonform auszuführen, werden somit höchste Anforderungen an einen Car-

rosseriebetrieb gestellt. Dank der Ausbildung zweier Carrossieretechniker zu Aluminium-Profis waren wir in der Lage, diesen Schaden mit den vom Werk vorgeschriebenen Operationen wie Nieten, Kleben und Schweißen so auszuführen, dass sich das Fahrzeug heute wieder uneingeschränkt funktionstüchtig, sicher und wertstabil präsentiert.

Die Herstellung der Ferrari ist noch heute mit einer Manufaktur zu vergleichen und nicht mit vollautomatisierten Produktionsanlagen. Das führt dazu, dass die angelieferten Neuteile nicht wie bei Grossserienmodellen mit vernünftigen Aufwand einge-

passt und montiert werden können. Bis die Spaltmasse der neuen Teile zur bestehenden Carrosserie dem Standard entsprechen, müssen die Teile intensiv bearbeitet werden, was wiederum ohne die entsprechende Kompetenz im Bereich der Aluminiumbearbeitung unmöglich ist. Der Besitzer ist unterdessen wieder mit seinem Ferrari 512 M unterwegs. Vor kurzem nahm er an einem Fahrsicherheitstraining teil und informierte uns anschliessend, dass sein Ferrari 512 M dieselben ausgewogenen Fahreigenschaften wie vor dem Schaden habe.



Geld sparen mit folio-Car® – der hochwertigen Folienbeklebung der Jakob Hauser AG

Die Firmenfahrzeuge als mobile und auffällige Werbeträger nutzen – mit folio-Car® kein Problem! Ob eine Teil-Folierung, die einfarbige oder mehrfarbige Komplettfolierung ganzer Firmenflotten, unter der Marke folio-Car® bietet die Jakob Hauser AG in Zofingen als erster Carrosseriebetrieb der Schweiz allen Fahrzeugverantwortlichen nahezu unbegrenzte Möglichkeiten der Fahrzeuggestaltung.

Die hochwertige Folienbeschichtung auf Fahrzeugen jeglicher Art ist gerade für Firmenflotten eine kostengünstige und attraktive Alternative zur klassischen Lackierung. In der Vergangenheit hatten Flottenfahrzeuge, wie z. B. von Taxi-Unternehmen oder der Post meistens eine exklusive Lackierung. Der Wiederverkauf dieser elfenbeinfarbenen oder postgelben Autos war demzufolge meist nicht einfach. Statt die Fahrzeuge in der jeweiligen auffälligen Wunschfarbe zu lackieren, ist es weitaus einfacher und kostengünstiger, ihnen das gewünschte Aussehen mittels Folierung zu verleihen. Die Fahrzeuge werden in einem gut verkäuflichen Farbton bestellt, der sich später nicht als Verkaufshindernis erweist. Für weitere Infos klicken Sie auf: www.hauser-ag.ch («Alles Folie»)

Vollflächige mehrfarbige Folierungen

Eine weitere interessante Einsatzmöglichkeit bietet das Folieren von Promotionsfahrzeugen. Hier kann das zu lancierende Produkt in den gewünschten Farben auf das Fahrzeug umgesetzt werden. Diese Pro-

motionsfahrzeuge sind meistens nur wenige Monate für das gleiche Produkt im Einsatz und können anschliessend innert vier Stunden rückgerüstet werden, damit sie für die nächste Promotion foliert werden können. Es stehen über 100 Farbtöne zur Verfügung. Damit können die meisten Gestaltungskonzepte realisiert werden. Ab sofort können wir sogar vollflächige Prints auf unseren Folien anbieten. Somit sind der gestalterischen Freiheit beinahe keine Grenzen mehr gesetzt.



Ersatzwagen während der Unfallreparatur

Wenn Sie uns Ihr Auto zur Unfallreparatur anvertrauen, stellen wir Ihnen einen für Sie kostenlosen Ersatzwagen (Kat. A) zur Verfügung – unabhängig davon, ob die entsprechende Versicherung diese Leistung erbringen muss oder nicht. Sie fahren zu uns, steigen in einen unserer Ersatzwagen um und fahren weiter. Sollte Ihr Auto durch den Unfall nicht mehr fahrbar sein, kontaktieren Sie uns. Wir sorgen uns auch um den Transport zu uns – im Reparaturfall ohne Kostenfolge für Sie. Unsere Ersatzwagen (Audi, Alfa, VW, Renault, Fiat, Smart, Peugeot, Mazda, Lotus) sind im Durchschnitt jünger als 2 Jahre. Für die sonnigen Tage stehen Ihnen ab sofort auch ein Peugeot 206CC sowie ein Smart Cabriolet zur Verfügung.



So nicht!

Für Ihre Sicherheit

Reifen sind die einzige Verbindung zwischen Fahrzeug und Straße. Maximale Sicherheit leisten die Reifen aber nur dann, wenn sie richtig gelagert und regelmäßig gewartet werden.

Hier einige Tipps für die richtige Lagerung von Winterreifen:

- Grundsätzlich sind Winterreifen – nachdem diese gründlich gereinigt wurden – in einem dunkeln, trockenen und kühlen Raum ohne Einflüsse von Chemikalien einzulagern.

- Wenn die Reifen auf der Felge verbleiben, empfiehlt es sich, diese liegend übereinander zu stapeln oder am Loch aufzuhängen.

- So bleiben Winterräder auch ohne Felge in Form: Experten empfehlen, die Reifen aufrecht stehend zu lagern. Um Druckstellen zu vermeiden, sollten diese alle vier Wochen etwas gedreht werden.

- Während der Lagerung den Luftdruck in den Winterreifen um 0,1 bis 0,2 bar erhöhen.

- Markieren Sie vor dem Reifenwechsel zuerst mit Kreide die Laufrichtung und die Achsposition (z. B. VL-vorne links, HR-hinten rechts).

Lackresistenz dank Nano¹⁾-Technologie!

Witterungseinflüsse, Schlüsselkratzer und Waschstrassen setzen jeder Autolackierung zu. Abhilfe verspricht ein neuartiger, widerstandsfähiger Klarlack. Als weltweit erster Automobilhersteller stattet Mercedes-Benz die Modelle der E-, S-, CL-, SL- und SLK-Klasse serienmässig mit diesem Lacksystem aus. Die anderen Baureihen werden sukzessive umgestellt.

In einer vierjährigen Entwicklungszeit wurde ein neuer Hightech-Klarlack hergestellt, dessen Geheimnis nur unter einem Elektronenmikroskop erkennbar ist: Im Lack befinden sich winzige Keramikpartikel. Diese Teilchen schwimmen zunächst ungeordnet im flüssigen Klarlack und vernetzen sich während des Trockenprozesses, so dass an der Lackoberfläche beim Aushärten eine sehr dichte, re-

gelmässige Netzstruktur entsteht. Damit ist der Lack deutlich besser vor Kratzern geschützt, die zum Beispiel in mechanischen Autowaschanlagen verursacht werden. Die so genannten Nano¹⁾-Partikel verbessern die Kratzbeständigkeit der Lackierung um das Dreifache und sorgen dauerhaft für einen sichtbar besseren Glanz.

Eine gute Nachricht für alle BesitzerInnen neuester Mercedes-Modelle: Unser Know-How einerseits und die Zusammenarbeit mit Sikkens, dem Lacklieferanten, andererseits befähigt die Mitarbeiter der Jakob Hauser AG auch die neuesten Mercedes-Modelle zu reparieren. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Rocco Pisano (062 789 33 49) gerne zur Verfügung.



¹⁾ Nanos (griech.) = der Zwerg

ERFA Tagung des Schweizerischen Fahrzeugflottenverbandes in der Jakob Hauser AG

Anfangs Jahr war der SFFV in den Räumlichkeiten der Jakob Hauser AG zu Gast. An diesem Meeting referierte Thomas Hauser zu den Themen «moderne und effiziente Schadenregulierung», «aktuelle und fachtechnisch korrekte Reparaturen modernster Fahr-



FlottenmanagerInnen beim angeregten Diskutieren.

zeugkonstruktionen» sowie «Gewährleistung der In-sassensicherheit nach Unfallinstandstellungen – sofern diese den Vorgaben des Herstellers und dem aktuellen Reparaturtechnologiestand entsprechend ausgeführt werden».

Rocco Pisano erläuterte in einem vierten Themenblock die aktuellen lacktechnischen Herausforderungen. Während den Pausen fanden in der Werkstatt technische Demonstrationen zu den Themen «Kleinstreparaturen ohne Lackieren» und «Scheibenreparatur statt Scheibe ersetzen» statt.

Die anwesenden FlottenmanagerInnen, welche übrigens zusammen über 20000 Fahrzeuge verwalten, nutzten während des anschliessenden Apéros die Gelegenheit, Fragen im Zusammenhang mit Carrosseriereparaturen zu diskutieren und zu klären.

Unter den Gästen befanden sich bereits Kunden der Jakob Hauser AG. Erfreulich wäre es natürlich, wenn es in naher Zukunft gelingt, noch weitere Firmenkunden zu gewinnen, welche auf die Leistungen der Jakob Hauser AG vertrauen.

Partnerschaft mit Autoimporteur

Nach intensiven Verhandlungen mit einem Autoimporteur wurde uns der Auftrag erteilt, die Reparaturen und Aufbereitungsarbeiten an dessen Direktionsfahrzeugen vorzunehmen. Gleichzeitig stellen wir dem Auftraggeber auf unserem Gelände Parkplätze für ca. 100 Fahrzeuge zur Verfügung. Dies zeigt, dass

wir im Bereich der modernen Fahrzeugaufbereitung mit unseren Methoden sehr konkurrenzfähig sind. Von diesem Vorteil kann selbstverständlich auch jeder private Autobesitzer profitieren, indem er uns sein Auto regelmässig für die Behebung von Kleinschäden oder zur Pflege in die Kur gibt.

Unfallreparaturen an erdgasbetriebenen Motorfahrzeugen

Damit Reparaturarbeiten an erdgasbetriebenen Fahrzeugen überhaupt erst vorgenommen werden dürfen, muss eine spezielle Zusatzausbildung absolviert werden. Als erster Carrosseriebetrieb der Schweiz hat die Jakob Hauser AG einen Carrosseriespenger zum «Sachkundigen für erdgasbetriebene Motorfahrzeuge» ausbilden lassen. Die Jakob Hauser AG freut sich, mit Herrn Dominik Schärer einen befähigten Fachmann in ihren Reihen zu wissen, welcher künftig alle Reparaturen an diesen umweltfreundlichen Fahrzeugen ausführen wird.

Citroën, BMW, Fiat, Ford, Mercedes-Benz, Opel, Renault, Volvo und VW bieten heute eine breite Palette von bivalenten Fahrzeugen an, welche automatisch oder per Knopfdruck jederzeit von Gas- auf Benzinbetrieb umgestellt werden können. Thomas Hauser, Geschäftsführer der Jakob Hauser AG, ist überzeugt, dass sich diese erdgasbetriebenen Fahrzeuge auch in der Schweiz durchsetzen werden, tragen diese doch dazu bei, die verkehrsbedingten Schadstoffemissionen zu senken. Die Abgasemissionen von Erdgasfahrzeugen sind deutlich geringer als bei herkömmlichen Antriebstechnologien. Grund hierfür ist die «sauberere» Verbrennung des schwefelfreien Erd-

gases. Im Vergleich zu einem Benziner trägt Erdgas bis zu 80 Prozent weniger zur Smogbildung bei und lässt bis zu 25 Prozent weniger Treibhausgase entstehen. Schwefeldioxid-, Ruß- und andere Partikelemissionen werden mit Erdgas nahezu vollständig vermieden. Eine Sicherheitsfrage stellt sich bei Erdgasautos nicht. Denn Erdgasfahrzeuge genügen höchsten Sicherheitsstandards. Alle eingebauten Druckbehälter müssen TÜV-geprüft sein und verfügen über eine erhebliche Sicherheitsreserve. Eine Brand- oder Explosionsgefahr ist sogar geringer als bei Benzin- oder Dieselfahrzeugen.



Ardijan Alimehaj, Carrosseriespenger-Lehrling 2. Lehrjahr

Carrosseriespenger-Lehre

Wie haben Sie das erste Lehrjahr erlebt?

Es ist gewöhnungsbedürftig, der Übergang von der Schule zur Lehre. Ich habe viel gelernt und neue Sachen kennengelernt.

Was erwarten Sie von Ihrer Ausbildung?

Dass ich das kann, was ich können muss und ich nach der Ausbildung so arbeiten kann wie meine Mitarbeiter.

Weshalb haben Sie diesen Beruf gewählt?

Ich bin durch den Berufsberater auf diesen Beruf gekommen. Ich wusste vorher gar nicht, dass es ihn gibt. Ich habe grosse Freude an Autos und mir hat es beim Schnuppern gut gefallen.

Ihr Berufsziel?

Zuerst möchte ich die Lehre erfolgreich beenden. Was ich danach machen werde, weiss ich noch nicht. Ich habe noch keine genauen Vorstellungen, ausserdem habe ich mich bis jetzt noch nicht darüber informiert, was es für Weiterbildungen gibt.

Was unternehmen Sie in Ihrer Freizeit?

Ich gehe gerne in den Ausgang mit meinen Kollegen. Unter der Woche habe ich Training zum «Breaken» und lernen gehört leider auch noch dazu.

Was ärgert Sie?

Ausbildung: Eigentlich nichts, ich bin zufrieden mit der Lehre.

Umwelt: Es gibt zu viel Krieg auf der Welt und man hört andauernd von weiteren Terroranschlägen.

Was möchten Sie allen Menschen mitteilen?

Mir gefällt es hier bei der Jakob Hauser AG. Ich habe hier gute Arbeitsbedingungen, wenn ich es mit Kommentaren meiner Kollegen vergleiche, die nicht wirklich mit ihrer Arbeit zufrieden sind. Ich könnte es mir nirgendwo besser vorstellen.

0800 875 875

Dies ist die Gratisnummer für Schadenfälle und alle weiteren Fragen rund um den Carrosserieschaden. Schadenfälle halten sich nicht an die Geschäftsöffnungszeiten. Deshalb ist unser Schadenservice für Sie während 365 Tagen im Jahr – Tag und Nacht – für Sie da. Wählen Sie die Gratisnummer und unsere erfahrenen Kundenberater stehen Ihnen zur Seite. Wir bieten Ihnen für alle Unfallschäden Hilfe – rasch und unbürokratisch. Rufen Sie uns an – wir sind für Sie da.



partner

Stützpunkte der Jakob Hauser AG

Auto Logo AG, 4665 Oftringen
Bloch Urs, Garage Langfeld, 4657 Dulliken, Peugeot-Vertretung
Epper Zofingen AG, 4800 Zofingen, Fiat-/Lancia-Vertretung
Ofcar AG, 4665 Oftringen, VW-Vertretung
Sportgarage Bruno Wyss, 4800 Zofingen, Ferrari
Team Garage AG, 4800 Zofingen, Audi-Vertretung
Tornisello AG, 4665 Oftringen, Alfa Romeo-Vertretung
Weyermann Heinz, 4806 Wikon, Renault-Vertretung

impressum

Herausgeberin

Jakob Hauser AG
Marketing Services
Postfach 950
4800 Zofingen
admin@hauser-ag.ch
062 789 33 30

Redaktion

Lucienne Schneeberger
Thomas Hauser
Sabrina Schwarzmann
Ardijan Alimehaj

Gestaltung, Layout,
Bildbearbeitung
Maja Hauser

TÜV-geprüfter Carrosseriebetrieb

swissgarant

www.carrosserie-kompetenz.ch – Wir sind für Sie da!

